

## Zukunft durch Industrie stellt neue Positionen vor



© IHK

Die Krefelder Initiative „Zukunft durch Industrie“ hat fünf Jahre nach ihrer Gründung ihre politischen Positionen aktualisiert und diese neuformulierten Zielsetzungen jetzt veröffentlicht. „2010 hat uns die Debatte um Stuttgart 21 und das Kohlekraftwerk in Uerdingen dazu motiviert, für die Industrie Flagge zu zeigen und unsere Initiative zu gründen“, erinnert sich Ralf Köpke, Sprecher von „Zukunft durch Industrie“. Sein Sprecher-Kollege Dr. Bernd Diener ergänzt: „Im Laufe der Jahre sind neue Themen hinzugekommen: der Ausbau der A 57, der Anschluss des Hafens, der Fachkräftemangel und die Energiewende. Daher war es für uns an der Zeit, unsere Positionen zu überarbeiten.“

Fünf politische Zielsetzungen hat die Initiative formuliert: „Infrastruktur ausbauen und Flächen bereitstellen“, „Energiewende effizient und EU-Richtlinien maßvoll umsetzen“, „Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigen“, „Fachkräfte sichern und in Bildungsqualität investieren“ sowie „Verlässliche Rahmenbedingungen“. Die Positionen sind die Grundlage für den Dialog der Initiative mit den politischen Akteuren auf allen Ebenen, aber auch für den Austausch mit den Bürgern. „Wir haben uns den offenen Dialog mit den Krefeldern auf die Fahne geschrieben, um die Bedeutung der Industrie für diese Stadt deutlich zu machen“, sagt Detlev G. Moritz, neben Diener und Köpke der dritte Sprecher der Initiative.

Der nächste Termin steht bereits fest: Für den 16. Juni, lädt „Zukunft durch Industrie – Initiative Krefeld“ ausschließlich Unternehmer und Vertreter von Unternehmen ins Tryp Hotel, Europark Fichtenhain A1, 47807 Krefeld, ein. Im Rahmen der Reihe „Krefeld im Dialog“ diskutieren die Sprecher der Initiative ab 19 Uhr mit den drei Krefelder Oberbürgermeisterkandidaten Peter Vermeulen, Frank Meyer, Thorsten Hansen über den Wirtschaftsstandort Krefeld und seine Perspektiven. Um eine Anmeldung bei Kathrin Kloppenburg, Tel. 02131 9268-572, E-Mail: [kloppenburg@neuss.ihk.de](mailto:kloppenburg@neuss.ihk.de), wird gebeten.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und die neuen Positionen sind im Internet zu finden: [www.industrie-krefeld.de](http://www.industrie-krefeld.de)

### **Ansprechpartner**

**Lutz Mäurer**

Telefon: +49 2151 635-358

Telefax: +49 2151 635-44358



Industrie- und Handelskammer  
Mittlerer Niederrhein

E-Mail: [maeurer@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:maeurer@mittlerer-niederrhein.ihk.de)  
Nordwall 39  
47798 Krefeld

## Dokument-Infos

Webcode: 11508  
Ausdrucksdatum: 19.08.2019